



Bundesbeschluss

über den Verpflichtungskredit für grössere Vorhaben im Nationalstrassennetz, für den Ausbauschritt 2019 für die Nationalstrassen und für die Planung von noch nicht beschlossenen Projekten

vom 19. Juni 2019

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung¹
und auf Artikel 7 Buchstabe a des Bundesgesetzes vom 30. September 2016²
über den Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 14. September 2018³,
beschliesst:*

Art. 1

Ein Verpflichtungskredit von 5,651 Milliarden Franken (Stand Tiefbaupreisindex vom April 2016, exklusive Teuerung und Mehrwertsteuer) wird bewilligt:

- a. für den Bau der zweiten Röhre des Gotthard-Strassentunnels;
- b. für den Ausbau der Nationalstrassen nach dem Bundesbeschluss vom 21. Juni 2019⁴ über den Ausbauschritt 2019 für die Nationalstrassen;
- c. für die Planung von noch nicht beschlossenen Projekten und den damit zusammenhängenden Landerwerb.

Art. 2

Der Bundesrat kann den Verpflichtungskredit um die ausgewiesene Teuerung und um die Mehrwertsteuer erhöhen.

¹ SR 101

² SR 725.13

³ BBl 2018 6949

⁴ SR 725.112.1; AS 2019 4767

Art. 3

Die Abrechnung des Verpflichtungskredits erfolgt gegliedert nach den Verpflichtungen nach Artikel 1 Absatz 2 Buchstaben a-e des Bundesbeschlusses vom 21. Juni 2019⁵ über den Ausbauschnitt 2019 für die Nationalstrassen sowie nach den Verpflichtungen nach Artikel 1 Buchstaben a und c des vorliegenden Beschlusses.

Art. 4

Die folgenden Mittel werden in Abweichung der folgenden Bestimmungen nicht freigegeben:

- a. 120 Millionen Franken für das Projekt «N1 / VD / Goulet d'étranglement de Crissier, Phase 1»: in Abweichung von Artikel 2 des Bundesbeschlusses vom 21. September 2010⁶ zum Programm zur Beseitigung von Engpässen im Nationalstrassennetz und zur Freigabe von Mitteln;
- b. 40 Millionen Franken für das Projekt «N1 / VD / Engpass Crissier, Phase 1»: in Abweichung von Artikel 1 des Bundesbeschlusses vom 16. September 2014⁷ über die Freigabe der Mittel für die zweite Periode des Programms zur Beseitigung von Engpässen im Nationalstrassennetz.

Art. 5

Dieser Beschluss tritt zusammen mit dem Bundesbeschluss vom 21. Juni 2019⁸ über den Ausbauschnitt 2019 für die Nationalstrassen in Kraft.

Art. 6

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Nationalrat, 19. Juni 2019

Die Präsidentin: Marina Carobbio Guscetti
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 6. Juni 2019

Der Präsident: Jean-René Fournier
Die Sekretärin: Martina Buol

⁵ SR 725.112.1; AS 2019 4767

⁶ BBl 2010 6899

⁷ BBl 2014 7851

⁸ SR 725.112.1; AS 2019 4767